

Gemeinsam machen wir Ihr Projekt zur  
**Erfolgsgeschichte**



Folgen Sie uns  
auf LinkedIn



Hier geht's zu unserem  
YouTube Channel



ASWOOD







## Mehr als Camembert und Cidre

Neuer Holzplatz für Pelletsproduzent in der Normandie

Jede französische Region rühmt sich ihrer weltbekannten kulinarischen Spezialitäten. Die Normandie ist auf drei Gaumenfreuden besonders stolz: Camembert, Cidre und Calvados. Bon appétit! Neben den kulinarischen Spezialitäten kennt man sich aber auch mit der Verarbeitung von Holz sehr gut aus. In Bouleville, im Schnittpunkt von Rouen, Caen und Le Havre, hat sich Aswood SAS auf die Produktion von Qualitätspellets - Made in France spezialisiert. Genau wie in der Küche sind hier gute Zutaten und sorgfältige Bearbeitung wichtig.



Das 2006 gegründete Unternehmen ist PEFC-zertifiziert und nimmt diese Verpflichtung sehr ernst. Es ist zudem für Holzpellets und Holzbriketts nach der NF-Norm für feste Biobrennstoffe zertifiziert. Damit einher geht eine regelmäßige Qualitätskontrolle durch unabhängige Prüfer, die sowohl die eingesetzten Rohstoffe als auch die Produktion kontrollieren.



So können die Kunden sicher sein, dass die Pellets und Briketts aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen. Um unabhängiger von Markt- und Preisschwankungen auf dem Hackschnitzel- und Sägemehlmarkt zu werden, war für Isabelle Cordier, Geschäftsführerin der Aswood, die Entscheidung klar, die Hackschnitzelproduktion selbst in die Hand zu nehmen. Nach ersten Überlegungen waren die Eckpunkte der Hackerlinie klar. Benötigt werden maximal 60 bis 70 Festmeter Hackschnitzel pro Stunde und es läuft nur Nadelholz über die Anlage.

### Qualität zählt

Der Name Holtec hatte in Bouleville einen guten Klang, denn die Spezialisten aus Hellenthal hatten 2014 bereits an Bretagne Pellets, dem Schwesterunternehmen der Aswood, eine Entrindungs- und Hackerlinie geliefert. Und gibt es eine bessere Empfehlung als einen guten Job abgeliefert zu haben? Für die Rundholzbearbeitung und Hackschnitzelproduktion haben die Bouleviller Holtec als Generalunternehmer ins Boot geholt. Aufwendige Sortieranlagen sind für die Hackschnitzelproduktion nicht notwendig, aber Pelletswerke fordern immer ausgefeiltere Holzplätze. Bei Aswood übernimmt ein 20 Meter langer Querförderer die Beschickung. Die anschließende Dosierung der Stämme übernimmt ein speziell auf die Anlage abgestimmter Treppenschieber.

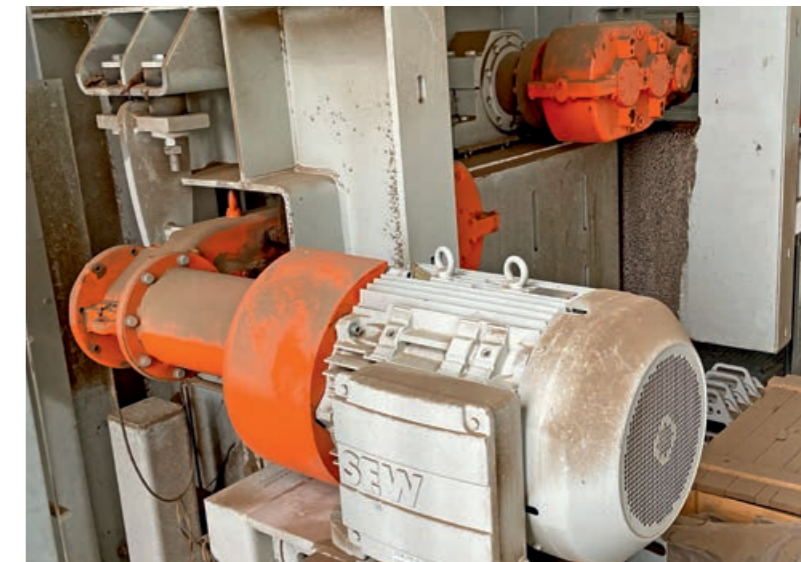
Da es in der Pelletsproduktion wichtig ist, den Rindenanteil im Hackgut gering zu halten, müssen die Stämme zunächst entrindet werden. In der neuen Hackschnitzellinie von Aswood setzt Holtec einen Variobarker ein. Die beiden 75 kW starken Elektromotoren verleihen dem Entrinder die notwendige Power, um den nachgeschalteten Hacker kontinuierlich mit genügend Holz zu versorgen. Sechs, dem Variobarker nachgeschaltete, Reinigungsrollen befreien die Stämme von den letzten Rindenresten. Heraus kommen saubere Hölzer, die nur noch einen Check von einem Metallsuchgerät bestehen müssen, bevor es in den Hacker geht.

### Top Leistung

Herzstück der Linie ist ein vom Holtec Partner Nyblad instandgesetzter Hacker. Angetrieben von einem 640 kW starken Elektromotor zerkleinern seine vier Messer bis zu 70 Festmeter Nadelholz pro Stunde. Nyblad hat den Rotor in Zusammenarbeit mit Holtec so umgebaut, dass die Maschine nun Micro-Hackschnitzel produziert. Damit reduziert sich in der Weiterverarbeitung der Energieverbrauch deutlich. In der heutigen Zeit ein Vorteil, der Kosten senkt und der Umwelt Gutes tut.

### Details machen den Unterschied

Es sind die Details, die sich auf den ersten Blick nicht in den Vordergrund drängen. Dazu gehören unter anderem die Antriebe der Maschinen. Alle sind mit Frequenzumrichter ausgestattet. So lassen sich alle Maschinen immer mit optimalem Durchsatz fahren. Wartungskosten sind immer ein ungeliebtes Thema. Um sie minimal zu halten, baut Holtec seit Jahren nach dem chainless Prinzip: kettenfrei und mit Kurbeltrieb. Wartungsintervalle können so deutlich verlängert und Stillstandszeiten minimiert werden.



Hydraulikantrieb abgelöst: Der neuentwickelte Antriebsstrang mit Asynchronmotor und Fluidkupplung bewährt sich bestens im Praxiseinsatz. Bei diesem Anwendungsfall kann der Elektroantrieb klar seine Vorteile ausspielen. Das Getriebe ist eine Gemeinschaftsentwicklung von Holtec und erfahrenen Getriebe-Spezialisten und überzeugt durch seine sehr robuste Dimensionierung und Ausführung. Bei der Auslegung kamen moderne FEM-Methoden zum Einsatz.



Nach einer erfolgreichen Zusammenarbeit bei Bretagne Pellets wurde auch beim Projekt Aswood wieder gemeinsam mit dem Kunden auf Augenhöhe und partnerschaftlich zusammengearbeitet, das Ganze mit einem Resultat, was sich für alle Beteiligten sehen lassen kann.

Marco Heyen  
Verkaufsleiter Frankreich